



ARDEX AF 485

Schubfester Parkettkleber

- Leicht verstreichbar
- Hervorragender Riefenstand
- Schneller Festigkeitsaufbau - hohe Endfestigkeit
- Minimiert die Gefahr von Abrissfugen
- Frei von weichmachenden Substanzen
- Harter Parkettklebstoff nach ISO 17178

SMP Technology



ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Spachtelmassen, ausgelegt auf geruchsneutrales Verhalten und saubere Raumluft. Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V., GEV.

Anwendungsbereich:

Innen. Boden.

Harter SMP-Parkettklebstoff für die Klebung von:

- Massivholzdielen nach DIN EN 13629 und DIN EN 13990
 - Massivholz-Lamparkett nach DIN EN 13227
 - Hochkantlamellenparkett nach DIN EN 14761, max. 200 mm lang, mind. 16 mm dick
 - Breitlamelle, Modulklotz DIN EN 14761,
 - Stabparkett, Parkettriemen nach DIN EN 13226
 - Mosaikparkett nach DIN EN 13488
 - Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489
 - Korkbodenbeläge mit HDF/MDF Mittellage und Kork Gegenzug nach DIN EN 12104
 - Korkbeläge nach ISO 3813 bzw. DIN EN 12104
 - Holzpflaster RE/WE nach DIN 68702
 - ARDEX Trittschalldämm- und Entkopplungsplatten
- auf geeigneten, saugfähigen Untergründen im Innenbereich

Art:

Silan-modifiziertes Polymer das durch Reaktion mit Feuchtigkeit erhärtet.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss gemäß DIN 18356 »Parkettarbeiten« insbesondere eben, dauer trocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissfrei sowie zug- und druckfest sein.

Die Verlegung kann auf normgerechten Zement-, Calciumsulfat-, Holzwerkstoff-, und Gipsfaserplatten erfolgen. Zu beachten ist, dass die verwendeten Holzwerkstoff- oder Gipsfaserplatten für die jeweilige Parkettart geeignet sind. Zement- und Calciumsulfatestriche nach Herstellervorschrift bzw. gemäß der gültigen Normen und Merkblätter mechanisch vorbehandeln und gut absaugen. Sollte ein Vorstrich erforderlich sein, so ist ARDEX PU 30 1K-PU Grundierung dünn-schichtig aufzutragen. Die direkte Klebung mit ARDEX AF 485 auf den vorgestrichenen Flächen kann frühestens nach ca. 60 Min. muss jedoch innerhalb von 24 Stunden nach Auftrag des Vorstrichs erfolgen.

Zur Verlegung von großformatigen Parkettarten sowie bei größeren Unebenheiten ist der Untergrund mit geeigneten ARDEX Spachtelmassen auszugleichen.

Auf ARDEX K 55 Schnellspachtelmasse kann in Schichtdicken bis 10 mm die Verlegung von Parkett mit ARDEX AF 480 bereits nach Begehbarkeit der Spachtelmasse (ca. 60 Min.) erfolgen. Hierbei ist auf eine vollsattige Benetzung der Parketrückseite zu achten.

Neueingebrachte und gut abgesandete Gussasphaltestriche können direkt beklebt werden. Schlecht abgesandete Gussasphaltestriche sind zuvor mit ARDEX PU 30 vorzustreichen.

ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
technik@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001



ARDEX AF 485

Schubfester Parkettkleber

Verarbeitung:

ARDEX AF 485 vor der Verarbeitung ausreichend temperieren. Der Klebstoff wird mit einem gezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Nicht mehr Klebstoff auftragen, als in der Einlegezeit belegt werden kann. Parkettelemente einlegen und gut anklopfen. Auf gleichmäßige, gute Benetzung der Parketrückseite achten. Eine Nut- und Feder-Verklebung durch den Klebstoff ist zu vermeiden.

Eingelegtes Parkett (insbesondere größere Formate) sofort auf Hohlstellen kontrollieren und ggfs. bis zum Abbinden des Klebstoffes beschweren (siehe auch: TKB-Merkblatt »Kleben von Parkett«). Überschüssigen Klebstoff sofort mit glattem Spachtel vom Untergrund entfernen.

Zu aufgehenden Bauteilen sind Randfugen, in Bezug auf Raumgeometrie, Holzart und Parkettart, auszubilden.

Empfohlene Zahnschachtel und Auftragsmengen:

Korkbeläge



TKB A 2 400 – 450 g/m²*

Hochkantlamellenparkett, Mosaikparkett



TKB B3 – B 6 800 – 1000 g/m²*

Kleinformatiges Mehrschichtparkett, Massivholz-Lamparkett, Breitlamelle und Modulklotz, Korkbeläge auf Träger



TKB B6 – B8
800 – 1200 g/m²*

Stabparkett, Parketriemen, Massivholzdielen, Mehrschichtparkett, Holzpflaster RE/WE, Trittschadämm- und Entkopplungsplatten



TKB B10 – TKB B15
1000 – 1500 g/m²*

Der Zahnschachtel ist so auszuwählen, dass eine ausreichende Benetzung der Parketrückseite sichergestellt ist. Raue oder unebene Untergründe und grobporige strukturierte Rückseiten erfordern entsprechend grobe Zahnschachtel.

*) Auftragsmenge ermittelt mit Pajarito-Zahnleiste auf ARDEX-Spachtelmassen.

Zu beachten ist:

- Keine Dispersionsgrundierung unter ARDEX AF 485 einsetzen.
- Verarbeitung nicht unter einer Bodentemperatur von +15°C und einer Raumtemperatur von +18°C durchführen. Die vorhandene Luftfeuchtigkeit liegt dabei vorzugsweise zwischen 40% und 65%, maximal bei 75%.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder mit öl- oder wachshaltigen Reinigungsmitteln reinigen.
- Bei Entnahme von Teilmengen aus dem Gebinde, auf dem verbleibenden Klebstoff die Aluminiumfolie o.ä. wieder auflegen.
- Bei Versiegelungen dürfen offene Fugen keinen Klebstoff enthalten.

Fertigparkettböden können bereits nach 6 Stunden begangen und nach 24 Stunden genutzt werden.

Die Oberflächenbehandlung von Rohparkett kann auf saugfähigen Untergründen nach 12 Stunden und auf dichten Untergründen nach 24 Stunden stattfinden.

Zu aufgehenden Bauteilen sind Randfugen, im Bezug auf Raumgeometrie, Holzart und Parkettart, auszubilden.

Gußasphaltestriche müssen je nach zu verlegender Parkettart eine ausreichend breite Randfuge aufweisen.

Für eine dauerhafte Klebung ist der Einbau des Parketts mit einer Holzfeuchte notwendig, die annähernd dem Mittel des geplanten Nutzungsklimas entspricht, (Verlegebedingungen = Nutzungsbedingungen) d.h. Massivparkett etwas feuchter, Mehrschicht- und Fertigparkett und Parkett auf Fußbodenheizung etwas trockener. Bewährt haben sich z. B. in Deutschland bei inländischen Hölzern 9% für Massivparkett und 8% für Mehrschicht- und Fertigparkett.

Bei der Überprüfung sollen diese Werte als Mittelwert einer Stichprobe von ca. 10 Messungen ermittelt werden, die Einzelwerte dürfen um +/-2% vom Mittelwert abweichen.

Hinweis:

Die Verlegeanleitungen der Parketthersteller sowie die derzeit gültigen Normen und Regeln des Fachs sind zu beachten. In Zweifelsfällen Probeklebungen durchführen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Entsorgung:

Inhalt/Behälter gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften entsorgen.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Rohstoffgrundlage:	Silan-modifiziertes Polymer
Materialbedarf:	ca. 400 – 1500g/m ² je nach verwendetem Zahnschachtel

Verarbeitungsbedingungen:	
Temperatur:	nicht unter +18 °C
relative Luftfeuchtigkeit (rF):	nicht über 75 %

Ablüfzeit: keine

Einlegezeit: ca. 40 Min.

Abbindezeit: ca. 12 Stunden auf saugfähigen Untergründen und ca. 24 Stunden auf dichten Untergründen

Reinigungsmittel: vor der Aushärtung mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder geeigneten öl- oder wachshaltigem Reinigungsmittel

Fußbodenheizungseignung: ja

EMICODE: EC1^{PLUS} – sehr emissionsarm

GISCODE: RS 10

Abpackung: Eimer mit 18 kg netto

Lagerung: angebrochene Gebinde gut verschließen und kurzfristig aufbrauchen

Lagerzeit: ca. 18 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig